

U6-Ausbau Merkblatt zur Investitionsförderung – Schaffung neuer Plätze –

A) Notwendige Antragsunterlagen	Neubau	Umbau/ Ausbau	Ausstat- tung	Tages- pflege in eigenen Räumen
	sowie Tagespflege in anderen geeigneten Räumen			
Jugendamtsantrag (2 Seiten)	X	X	X	X
Stellungnahme Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit (auf Seite 2 des JA-Antrags oder separat)	X	X		
Baufachliche Stellungnahme (bei beantragter Fördersumme > 500.000 Euro)	X	X		
Finanzierungsplan (Anlage 1 zum Antrag des Jugendamtes)	X	X	X	X
Trägerantrag (5 Seiten) (Anlage 2 zum Antrag des Jugendamtes)	X	X	X	X
Zahl der neu zu schaffenden Plätze aufgesplittet nach U3 und Ü3/Gruppenstruktur vor und nach der gepl. Maßnahme (nur Kita) (S. 3 Trägerantrag)	X	X	X	
Kostenaufstellung (Anlage 3 zum Antrag des Jugendamtes; alle erforderlichen Spalten ausfüllen – Gesamtkosten, Aufsplittung Kosten U3 und Kosten Ü3; Unterschrift)	X	X	X	X
Gliederung der Baukosten nach DIN 276 (Anlage 4a zum Antrag des Jugendamtes)	X	X		
Gliederung der Einrichtungskosten nach DIN 276 (Anlage 4b zum Jugendamtsantrag)			X	X
Bauskizze/Grundriss der Einrichtung (Bestandsplan und Neuplanung)	X	X	X	
Bauzeitenplan	X	X		
Mietvertrag wenn Träger = Mieter	X	X	X	
oder Nutzungsvertrag wenn Nutzer	X	X	X	
oder Grundbuchauszug wenn Eigentümer (nicht bei kommunalen oder kirchlichen Trägern)	X	X	X	
oder Erbbaurechtsvertrag wenn Erbbauberechtigter	X	X	X	

B) Pflegeerlaubnis bei Anträgen auf Investitionen von Tagespflegepersonen

C) Träger - Trägerwechsel seit der letzten Richtlinienförderung? Wenn ja, wurde der Trägerwechsel vom LJA genehmigt?

D) Unterlagen schlüssig - z. B. stimmen die Angaben in den Anlagen 1, 3, 4a und 4b überein?

E) Kostenabgrenzung U3/Ü3 - Berechnung und Erläuterung der Mischnutzung **muss** vorliegen und nachvollziehbar sein (vgl. z. B. Rundschreiben 42/779-2012 und 42/791-2012); die Berechnung **ist** den Antragsunterlagen beizufügen.

F) Stellungnahme Fachaufsicht zur Betriebserlaubnis (In-Aussicht-Stellung) - Möglichst schon im Planungsstadium einholen

G) Genehmigung der Bezirksregierung - Aktuellen Stand des HSK beachten und mitteilen; vgl. dazu auch S. 2 des Jugendamtsantrags

H) Beginn der Maßnahme - Als Vorhabenbeginn ist grds. der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrags zu werten. Bei Baumaßnahmen gelten Planung, Baugrunduntersuchung, Grunderwerb und Herrichten des Grundstücks nicht als Beginn des Vorhabens, es sei denn, sie sind alleiniger Zweck der Zuwendung (Ziffer 1.3.3 der VVG zu § 44 LHO)

- 1. U6 - Bundesförderprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung 2017-2020 – 01.07.2016**
- 2. U3 – Bundesförderprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung 2015-2018 – 01.04.2014; Fertigstellung der Maßnahmen bis 31.12.2018**
- 3. U3 – Landesmittelprogramm (Rückflüsse aus den Sonderprogrammen des Landes NRW) – nach Bescheiderteilung; Fertigstellung der Maßnahmen bis 31.12.2019**
- 4. Ü3 – Landesmittelprogramm – nach Bescheiderteilung; Fertigstellung der Maßnahmen bis 31.12.2019**